

Schrobenhausen, den 12.11.2017

Sportschützengau Schrobenhausen

Luftpistolenschützen von Enzian Lampertshofen und Edelweiß Weilach mit Sieg am ersten Wettkampftag der Oberbayernliga

Schrobenhausen (SSG) Wie bereits in der vorangegangenen Saison 2016/17 sind die jeweils ersten Luftpistolenteams von Enzian Lampertshofen, Edelweiß Weilach und der Kellerschützen Tegernbach in der Oberbayernliga vertreten. Lampertshofen empfing dabei beim ersten Wettkampf der Vorrunde in dieser Saison den Gegner Bergkirchen aus dem Dachauer Land. Mit einem Endergebnis von 4 : 1 Punkten sowie einem Gesamtergebnis von 1.808 : 1.729 Ringen überzeugten die Lampertshofener gleich zum Beginn der Saison. Das Ringergebnis war dabei gleich das höchste der sechs Mannschaften in der Klasse Nord-Ost 1. Die Punkte für Lampertshofen holten souverän die Schützen Rainer Kahn (372 : 353), Thomas Maucher (369 : 358), Andreas Sojer (360 : 311) und Florian Fröhlich (346 : 343). Lediglich Franz Mayr musste sich mit 361 : 364 Ringen geschlagen geben, so dass ein einziger Einzelpunkt an die Bergkirchner ging. Am Ende steht Lampertshofen sauber da mit 4 : 1 Einzelpunkten, Einem Ringschnitt 1.808 und zwei Mannschaftspunkten - und führt gleich zu Beginn souverän die Tabelle an. Ebenfalls erfolgreich waren die Edelweißschützen aus Weilach gegen die erste Garnitur der SSG Baar-Ebenhausen. Auswärts sicherten hier Gerhard Steurer (367 : 347), Rudolf Wagner (364 : 347) sowie Michael Aechter (351 : 342) gegen den eher schwächeren Gegner drei Einzelpunkte und damit den Sieg in diesem Duell. Zwei Mannschaftspunkte dürfen sich die Weilacher gutschreiben lassen - in der Tabelle reicht es wegen des schlechteren Ringschnitts (1.787 gegenüber 1.807) bei Gleichheit der Einzel- und Mannschaftspunkte zu Platz 3 in der Tabelle hinter Gaimersheim I. Der dritte im Bunde aus dem Sportschützengau Schrobenhausen, die erste Mannschaft der Kellerschützen aus Tegernbach, konnte leider keinen Erfolg für sich verbuchen. Gegen Gaimersheim unterlagen die Tegernbacher auswärts mit 2 : 3 Einzelpunkten und stehen damit mit 0 Mannschaftspunkten auf Platz fünf der Tabelle. Die Einzelpunkte für Tegernbach holten sich Lorenz Plöckl (367 : 365) sowie Roland Silz (355 : 346). Nach dem Zittern um den Klassenerhalt in der letzten Saison ist das zwar immer noch nicht der Durchbruch nach oben, aber immerhin beginnt die Saison nicht mit dem sechsten und damit letzten Platz der Tabelle. Den belegt nämlich der Aufsteiger Bergkirchen, welcher von den Lampertshofener Schützen bereits recht drastisch mit dem Leistungsniveau dieser Klasse konfrontiert wurde.

In der Bezirksliga gab es einen Wechsel: Halsbach-Hörzhausen ist nach einer unglücklichen Saison 2016/17 abgestiegen und schießt wieder in der höchsten Gau-Klasse. In den Bezirk aufgestiegen ist die Mannschaft 1 von Hubertus Gachenbach. Unsere Meisterschützen vom Vorjahr haben sich im ersten Wettkampf auswärts gegen Giggerhausen beachtlich geschlagen, am Ende reichte das Ergebnis von 1.399 : 1.430 Ringen nicht für einen Sieg. Damit bleibt gleich zum Start nur der sechste und damit letzte Platz in der Tabelle.

Tabellen/Ergebnisse: siehe Anhang.

Die neue erste Mannschaft der Kellerschützen Tegernbach:



Von links nach rechts: Lorenz Plöckl, Roland Silz, Dieter Sauer (Ersatzschütze), Konrad Sulzberger, Hans Linder und Hans Linder jun.